

Hausarbeiten im Modul 2.2 des BA „Politik- und Verwaltungswissenschaft“ Sommersemester 2011

Themensteller: Frank Wittmann und Axel Dabitsch

Im Rahmen der schriftlichen Hausarbeit im Modul 2.2 bearbeiten Sie in einem vorgegebenen Themenfeld eine Fragestellung, welche Sie selbstständig entwickeln und begründen müssen. Zur eigenständigen Entwicklung einer übergreifenden, untersuchungsleitenden Fragestellung gehört die begründete Auswahl geeigneter Untersuchungsfälle.

Beachten Sie hierzu bitte unbedingt die Richtlinien bzw. Hinweise für die Erstellung von Hausarbeiten im Modul 2.2. Grundlage der Hausarbeit sind die Studienbriefe sowie die angegebene Literatur in der Moodle-Lernumgebung des Moduls. Generell ist es sinnvoll, weitere, themenspezifischere Literatur heranzuziehen.

Hinweise zur Erstellung einer vergleichenden politikwissenschaftlichen Hausarbeit

Aufgabe:

Konzipieren und verfassen Sie eine schriftliche Hausarbeit (Umfang 12-16 Schriftseiten), in der Sie eine begründete politikwissenschaftliche Forschungsfrage im Rahmen eines most similar case design, most dissimilar case design, einer large-n-Studie oder einer Einzelfallstudie untersuchen.

Die schriftliche Ausarbeitung soll folgende Aspekte berücksichtigen:

1. Wählen Sie für Ihre Hausarbeit einen Fokus aus und entwickeln Sie eine problemorientierte Fragestellung.
2. Beantworten Sie die von Ihnen entwickelte Fragestellung auf der Grundlage einer international vergleichenden Untersuchung oder mittels einer begründeten Einzelfallstudie.
3. Begründen Sie die Fallauswahl und das gewählte Untersuchungsdesign.
4. Arbeiten Sie die politikwissenschaftliche Bedeutung der Ergebnisse Ihrer Untersuchung heraus.

Wählen Sie als Grundlage Ihrer Hausarbeit einen der folgenden Themenbereiche aus:

Fokus 1: Vergleichende Untersuchung der Funktionsweise westlicher Regierungssysteme.

(Betreut durch Herrn Wittmann)

Fokus 2: Vergleichende Untersuchung westlicher Regierungssysteme in Bezug auf Stabilität und Wandel der Parteiensysteme.

(Betreut durch Herrn Dabitsch)

Fokus 3: Vergleichende Untersuchung von Transformationsprozessen politischer Regierungssysteme in Mittel-/Osteuropa oder Lateinamerika.

(Betreut durch Herrn Wittmann (Lateinamerika) und Herrn Dabitsch (Mittel-/Osteuropa))

Fokus 4: Vergleichende Untersuchung von Prozessen und Systemen der Interessenvermittlung in westlichen Regierungssystemen.

(Betreut durch Herrn Wittmann)

Fokus 5: Vergleichende Untersuchung von politischen Institutionen und Prozessen in westlichen Demokratien mit Hilfe der Veto-Spieler-Theorie

(Betreut durch Herrn Dabitsch)

Vertiefende Literatur zu Fokus 4 und 5 finden Sie auf der Moodle Lernumgebung in der Rubrik Präsenzseminare im Archiv vergangener Präsenzseminare.

Exposés können Sie ab dem **17.06.2011** bei dem jeweiligen Betreuer per e-Mail einreichen. Bei Fragen stehen Ihnen die Modulbetreuer ebenfalls ab dem **17.06.2011** als Ansprechpartner zur Verfügung. Als Diskussionsforum können Sie die Moodle-Lernumgebung nutzen.

Bitte beachten Sie, dass die Bachelorprüfungsordnung eine Korrekturzeit von bis zu acht Wochen nach Abgabe vorsieht (§12, Absatz 3, Satz 2). Bitte vermeiden Sie deshalb Nachfragen über das Ergebnis vor Ablauf der Frist an das Prüfungsamt oder an die Modulbetreuer. Da wir wissen, dass Sie alle gespannt auf Ihr Ergebnis warten, werden wir die Hausarbeiten schnellstmöglich bearbeiten.